

Herzlich Willkommen bei den DRK Freiwilligendiensten!

Wir freuen uns Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Im Nachfolgenden finden Sie Dokumente, die für Ihren Freiwilligendienst relevant sein können. Im Detail werden diese nochmal an Ihrem Willkommenstag besprochen.

Weitere Fragen und Antworten finden Sie in unserem A-Z unter:

https://drkkoeln.padlet.org/4310mod20/wegweiser_fwd



Inhaltsverzeichnis

1	Zentrale Rufnummern DRK Freiwilligendienste Köln	3
2	Antrag auf Seminarkostenerstattung.....	4
3	Antrag auf Fahrkostenerstattung	5
4	Lernzielbögen	6
5	Zeugnisbogen.....	10

1 Zentrale Rufnummern DRK Freiwilligendienste Köln

	Erreichbarkeit	Telefon	Mail
Infotelefon	Mo: 09.00 – 17.00 Uhr Di: 09.00 – 17.00 Uhr Mi: 14.00 – 17.00 Uhr Do: 09.00 – 17.00 Uhr Fr: 09.00 – 13.00 Uhr	0221/ 93190-70	
Zentrale Astrid Cappellazzo/ Regina Meyer	Mo, Di, Do: 08.00 – 12.00 Uhr; 14.00 – 16.00 Uhr Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr	0221/ 93190-10	service-zentrum- sued@drk-koeln.de
Sandra Haske Bereichsleitung		0221/ 93190-17	leitung.fsj@drk- koeln.de
Karolin Hüner Stellvertretende Bereichsleitung		0221/ 93190-54	fsj12@drk-koeln.de

Personalverwaltung

	Erreichbarkeit	Telefon	Mail
Frau Wiens	Montag, Mittwoch, Freitag	0221/ 5487-121	personal3fb1@drk- koeln.de

Die Kontaktdaten der für Sie zuständigen Ansprechperson finden Sie unter www.freiwilligendienste-koeln.de

2 Antrag auf Seminarkostenerstattung

DRK Kreisverband Köln e.V. / Freiwilligendienste - An der Bottmühle 2 + 15 - 50678 Köln

Antrag auf Seminarkostenerstattung



Seminargruppe: _____

Seminar vom: _____ bis: _____

Name: _____ Vorname: _____

Straße / Hausnr.: _____ PLZ/Wohnort: _____

IBAN: ____-____|____-____|____-____|____-____|____-____ / BIC: _____

Im Rahmen meiner Teilnahme am o.g. Seminar sind mir folgende Kosten entstanden:

- Buchung von Internet-Datenvolumen: _____ € (Belege beigelegt)
- Einkauf von Seminarmaterial: _____ € (Belege im Original beigelegt, bitte auf Rückseite kleben)
- Sonstiges: _____ € (Belege im Original beigelegt, bitte auf Rückseite kleben)

Bitte die Belege unmittelbar nach Seminarende einreichen. Kosten, die später als 6 Monate eingereicht werden, können nicht mehr rückerstattet werden. Die Überweisung des Betrages erfolgt in der Regel innerhalb von 30 Tagen nach Eingang beim DRK.

→→ **Gesamtkosten:** _____, _____ € (Summe der beigelegten Belege)

→→ Ich bestätige, dass mir die Kosten tatsächlich entstanden sind und für meine erfolgreiche Teilnahme notwendig waren:

Datum: _____ Unterschrift: _____

Nur vom DRK auszufüllen Originalbeleg zur Abrechnung an VWN
Sachlich und rechnerisch richtig _____ Buchungsanweisung: FSJ – 43101 BFD – 43401
(Kostenart 5210)
Köln, _____ 20_____ Unterschrift Leitung FWD _____ zur Zahlung anweisen _____

3 Antrag auf Fahrkostenerstattung

DRK Kreisverband Köln e.V. / Freiwilligendienste - An der Bottmühle 2 + 15 - 50678 Köln

Antrag auf Fahrtkostenerstattung



Seminargruppe: _____

Seminar vom: _____ bis: _____ / davon Präsenztage am: _____

Anfahrts- und Abfahrtsort (an Präsenztagen) von: _____ nach: _____

Anreise mit (zutreffendes ankreuzen): Bus / Bahn PKW

Name: _____ Vorname: _____

Straße / Hausnr.: _____ PLZ/ Wohnort: _____

IBAN: _____ / BIC: _____

(Textfeld Anfang) → Bitte Fahrtkosten unmittelbar nach Seminarende einreichen. Fahrtkosten, die später als 6 Monate eingereicht werden, können nicht mehr rückerstattet werden. Die Überweisung des Betrages erfolgt in der Regel innerhalb von 30 Tagen nach Eingang beim DRK. Eingereichte Monattickets werden wie folgt heruntergerechnet und erstattet: Preis des Tickets geteilt durch die Monatstage multipliziert mit den in Anspruch genommenen Tagen.

→ bei Nutzung Bus/Bahn bitte unbedingt beachten, ansonsten werden Kosten nicht erstattet

- 1) Es wird nur der Preis für das günstigste Ticket erstattet, z.B. bei einer kompletten Seminarwoche der Preis für das Wochenticket oder bei 2-Tagesseminaren der Preis für ein 4-er Ticket! Bei Vorlage von teureren Tickets muss die Differenz von ihnen getragen werden!
- 2) Wir benötigen immer die Originalfahrkarte, versehen mit Ihrem Vor- und Nachnamen!
Um Papier zu sparen, bitte mit Tesafilm oder Klebstoff auf dieses Textfeld/Anfang→Ende aufkleben, nicht tackern!
Nur wenn der Platz nicht reicht, bitte ein neues Blatt benutzen! Pro Seminar nur einen Antrag ausfüllen!
- 3) Die Tickets für den Verlustfall kopieren!
- 4) Wenn der Ticketpreis auf den Tickets nicht zu ersehen ist, unbedingt die Rechnung/ Quittung beifügen!

→ bei Nutzung PKW bitte unbedingt beachten

- 1) Abrechenbar ist die kürzeste Strecke unter Angabe des Kennzeichens.
- 2) Ein Kartenausdruck aus Google-Maps mit Streckenführung und Kilometerangabe muss beigelegt sein!
- 3) Parkkosten werden nicht erstattet!

← *(Textfeld Ende)*

Berechnung PKW Kilometerpauschale

→ Gesamt km: (einfache Fahrt Hin/Rück) _____ km x 0,20€ = _____ € x Anzahl Tage ____ = _____ €

→ Kennzeichen des genutzten PKW: (z.B. K-RK 123) _____ - _____ - _____

Erläuterung zum Reiseverlauf, wenn notwendig (z.B. Namen der Mitfahrenden bei Fahrgemeinschaften oder Gruppenticket, unterschiedliche Hin-und/ oder Rückreise, Kombination aus ÖPNV und PKW)

(bei Bedarf Rückseite nutzen)

↓

→→ **Gesamtkosten:** _____, _____ € *(Summe der beigelegten Tickets, errechnete Kilometerpauschale)*

→→ **Unterschrift Teilnehmer → Ich bestätige, dass mir die Kosten tatsächlich entstanden sind:**

→ **Datum:** _____ → **Unterschrift:** _____

Nur vom DRK auszufüllen! Originalbeleg zur Abrechnung an VWN

Sachlich und rechnerisch richtig _____ Buchungsanweisung: FSJ – 43101 BFD – 43401

Köln, _____ 2022 Unterschrift Leitung FWD _____

4 Lernzielbögen

Im Folgenden findest Du Lernzielbögen, die Deine Einsatzstelle für das **Probezeitgespräch** innerhalb der ersten 2 Monate und für das **Abschlussgespräch** kurz vor Ende des Freiwilligendienstes verwenden kann. Beide bestehen aus den gleichen Inhalten:

- Bogen „Fremdeinschätzung durch die Praxisanleitung“
- Bogen „Selbsteinschätzung der/s Freiwilligen“
- Bogen „Zielvereinbarung“

Freiwilligendienst-Lernzielbogen

Freiwillige/r: _____

Einsatzstelle (EST)/ Bereich: _____

Anleiter/in: _____

Einsatz: von _____ bis _____

Probezeitgespräch geführt am _____

Zwischengespräch geführt am _____
(freiwillig bzw. bei Bedarf)

Abschlussgespräch geführt am _____

Kurzbeschreibung des Einsatzortes:

* Die Informationen auf diesem Bogen unterliegen dem Datenschutz. Sie dürfen ausschließlich für interne Zwecke im Rahmen der Freiwilligendienste genutzt werden.

* Die Fremdeinschätzung durch die Praxisanleitung im Abschlussgespräch dient anhand der Gesamtwerte der einzelnen Kategorien als Grundlage des Zeugnisses, wobei die Abschlussnote dem Durchschnittswert der Einzelnoten entspricht.

Fremdeinschätzung durch die Praxisanleitung			1	2	3	4	Gesamt- bewertung
Soziale Kompetenzen	Kommunikationsfähigkeit	Er/Sie kann Sachverhalte und Situationen verständlich ausdrücken.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
		Er/Sie hört aufmerksam zu und lässt andere ausreden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
		Er/Sie kann mit den Patienten/Klienten etc. umgehen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
		Er/Sie kann seine/ihre eigene Meinung in Gespräche einbringen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
	Kritik- und Konfliktfähigkeit	Er/Sie kann Kritik annehmen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
		Er/Sie kann schwierige Themen und Konflikte sachlich und situationsgemäß ansprechen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
	Einfühlungsvermögen	Er/Sie kann sich in andere hineinversetzen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
		Er/Sie kann andere Meinungen respektieren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
	Teamfähigkeit	Er/Sie ist in der Lage, mit Vorgesetzten und Kollegen im Team zusammenzuarbeiten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
	Persönliche Kompetenzen	Lern- und Leistungsbereitschaft	Er/Sie holt selbstständig Informationen für sein/ihr Aufgabenfeld ein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn ihm/ihr etwas gelingt oder nicht gelingt, kann er/sie aus dieser Erfahrung für andere Situationen lernen.			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Er/Sie setzt sich beim Bearbeiten von Aufgaben aktiv ein.			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Selbstständigkeit		Er/Sie kann seine/ihre Aufgaben eigenständig erledigen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
		Er/Sie findet Wege, um Schwierigkeiten bei der Aufgabenbewältigung zu überwinden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Zuverlässigkeit		Er/Sie hält sich an Regeln und Vereinbarungen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Selbstreflexionsfähigkeit		Er/Sie kennt seine/ihre Stärken und Schwächen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Verantwortungsbewusstsein	Er/Sie kann für sein/ihr Handeln die Verantwortung übernehmen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>		
Fachliche Kompetenzen	nach Tätigkeitsfeld (z. B. beherrscht pflegerische Tätigkeiten, pädagogische Methoden, führt besondere Projekte durch, etc.)		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Individuelle Rückmeldung	Anleitung	Die fachliche Anleitung wird angemessen umgesetzt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
	Tätigkeitsbereich	Er/Sie kann die ihm/ihr übertragenen Aufgaben angemessen erfüllen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
	Teameinbindung	Er/Sie wird als Mitglied des Teams respektiert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

Erläuterung 1 – trifft vollkommen zu 2 – trifft voll zu 3 – trifft teilweise zu 4 – trifft nicht zu

Selbsteinschätzung der/s Freiwilligen			1	2	3	4	Gesamtbewertung
Soziale Kompetenzen	Kommunikationsfähigkeit	Ich kann Sachverhalte und Situationen verständlich ausdrücken.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
		Ich höre aufmerksam zu und lasse andere ausreden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
		Ich kann mit den Patienten/Klienten etc. umgehen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
		Ich kann meine eigene Meinung in Gespräche einbringen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
	Kritik- und Konfliktfähigkeit	Ich kann Kritik annehmen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
		Ich kann schwierige Themen und Konflikte sachlich und situationsgemäß ansprechen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
	Einfühlungsvermögen	Ich kann mich in andere hineinversetzen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
		Ich kann andere Meinungen respektieren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
	Teamfähigkeit	Ich bin in der Lage, mit Vorgesetzten und Kollegen im Team zusammenzuarbeiten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
	Persönliche Kompetenzen	Lern- und Leistungsbereitschaft	Ich hole selbstständig Informationen für mein Aufgabenfeld ein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn mir etwas gelingt oder nicht gelingt, kann ich aus dieser Erfahrung für andere Situationen lernen.			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Ich setze mich beim Bearbeiten von Aufgaben aktiv ein.			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Selbstständigkeit		Ich kann meine Aufgaben eigenständig erledigen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
		Ich finde Wege, um Schwierigkeiten im Arbeitsalltag zu überwinden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Zuverlässigkeit		Ich halte mich an Regeln und Vereinbarungen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Selbstreflexionsfähigkeit		Ich kenne meine Stärken und Schwächen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Verantwortungsbewusstsein	Ich kann für mein Handeln die Verantwortung übernehmen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>		
Fachliche Kompetenzen	nach Tätigkeitsfeld (z. B. beherrschte pflegerische Tätigkeiten, pädagogische Methoden, führe besondere Projekte durch, etc.)		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Individuelle Rückmeldung	Anleitung	Ich bin mit der fachlichen Anleitung in der EST zufrieden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
	Tätigkeitsbereich	Ich kann die mir übertragenen Aufgaben angemessen erfüllen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
	Teameinbindung	Ich fühle mich als Teammitglied respektiert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

Erläuterung 1 – trifft vollkommen zu 2 – trifft voll zu 3 – trifft teilweise zu 4 – trifft nicht zu

Zielvereinbarungen

In den nächsten _____ Wochen/Monaten werde ich mit Hilfe meiner Anleitung folgende zwei bis drei Kompetenzen weiterentwickeln:

Sonstige Anmerkungen:

Datum, Unterschrift Freiwillige/r

Datum, Unterschrift/en Einsatzstelle

5 Zeugnisbogen

Die Zeugnisvorlage enthält die Textbausteine für ein Zeugnis, das der DRK Kreisverband Köln e.V. mit Hilfe des letzten Fremdeinschätzungsbogens aus der Einsatzstelle erstellt. Sollten Einsatzstellenleitung und Teilnehmende noch gerne gesonderte Anmerkungen im Zeugnis haben, können Sie uns diese gerne auf einem Beiblatt zusenden, und wir werden diese mit in das Zeugnis aufnehmen.

Persönliche Daten der/s Freiwilligen

Name: _____

Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

Einsatzstelle: _____

EST-Anleitung im Freiwilligendienst _____

DRK-Anleitung im Freiwilligendienst _____

Soziale Kompetenzen		
Kommunikationsfähigkeit		
Sehr gut	«Anrede» «Name» kann sehr gut mit ihren/seinen unterschiedlichen Klienten/innen und Kollegen/innen umgehen.	
Gut	«Anrede» «Name» kann gut mit unterschiedlichen Klienten/innen und Kollegen/innen umgehen.	
Befriedigend	«Anrede» «Name» ist fähig, mit unterschiedlichen Klienten/innen und Kollegen/innen umzugehen.	
Ausreichend	«Anrede» «Name» ist bereit, sich mit unterschiedlichen Klienten/innen und Kollegen/innen auseinander zu setzen.	
Kritik- und Konfliktfähigkeit		
Sehr gut	Auch in schwierigen Phasen wird er/sie von den Vorgesetzten und Mitarbeiter/innen in höchstem Maße sehr geschätzt.	
Gut	Auch in schwierigen Phasen wird er/sie von den Vorgesetzten und Mitarbeiter/innen geschätzt.	
Befriedigend	In schwierigen Phasen wird er/sie von den Vorgesetzten und Mitarbeiter/innen als korrekt eingeschätzt.	
Ausreichend	In schwierigen Phasen wird er/sie von den Vorgesetzten und Mitarbeiter/innen meistens geschätzt.	
Einfühlungsvermögen		
Sehr gut	Zudem ist er/sie in der Lage, sich sehr gut in unterschiedliche Kollegen/innen und Klienten/innen hinein zu versetzen.	
Gut	Zudem ist er/sie in der Lage, sich gut in unterschiedliche Kollegen/innen und Klienten/innen hinein zu versetzen.	
Befriedigend	Zudem ist er/sie in der Lage, sich zufriedenstellend in unterschiedliche Kollegen/innen und Klienten/innen hinein zu versetzen.	
Ausreichend	Zudem ist er/sie in der Lage, sich ausreichend in unterschiedliche Kollegen/innen und Klienten/innen hineinzuversetzen.	
Teamfähigkeit		
Sehr gut	Durch ein sehr hohes Maß an Engagement kann «Anrede» «Name» sich und seine/ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in seinen/ihren Aufgabenbereich und in das Team integrieren.	
Gut	Durch ein hohes Maß an Engagement kann «Anrede» «Name» sich und seine/ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in seinen/ihren Aufgabenbereich und das Team integrieren.	
Befriedigend	Durch Engagement kann «Anrede» «Name» sich und seine/ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in seinen/ihren Aufgabenbereich und in das Team integrieren.	

Ausreichend	«Anrede» «Name» kann sich und seine/ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in seinen/ihren Aufgabenbereich und in das Team integrieren.	
Persönliche Kompetenzen		
Lern- & Leistungsbereitschaft		
Sehr gut	Stets ist sie/er sehr daran interessiert, neue Erkenntnisse zu erwerben und aktiv in die Tat umzusetzen.	
Gut	Stets ist sie/er daran interessiert, neue Erkenntnisse zu erwerben und in die Tat umzusetzen.	
Befriedigend	In zufrieden stellendem Maße ist sie/er daran interessiert, neue Erkenntnisse zu erwerben und in die Tat umzusetzen.	
Ausreichend	Unseren Erwartungen entsprechend ist sie/er daran interessiert, neue Erkenntnisse zu erwerben und in die Tat umzusetzen.	
Selbstständigkeit		
Sehr gut	Der Arbeitsstil von «Anrede» «Name» ist durch ein sehr hohes Maß an Eigeninitiative gekennzeichnet. Er/Sie ist stets bereit und fähig, den Arbeitsalltag durch konstruktive Vorschläge zu unterstützen und voranzubringen.	
Gut	Der Arbeitsstil von «Anrede» «Name» ist durch ein hohes Maß an Eigeninitiative gekennzeichnet. Er/Sie ist stets bereit und fähig, den Arbeitsalltag durch konstruktive Vorschläge entscheidend zu unterstützen und wesentlich voranzubringen.	
Befriedigend	Der Arbeitsstil von ihr/ihm ist durch ein zufriedenstellendes Maß an Eigeninitiative gekennzeichnet.	
Ausreichend	Sie/Er zeigt Engagement und Initiative.	
Fachliche Kompetenzen		
Sehr gut	«Anrede» «Name» ist immer ein/e zuverlässige/r, leistungsfähige/r Freiwillige/r, der/die seine/ihre umfangreichen Arbeitsaufgaben	

	folgerichtig, zügig und stets sehr gut erledigt.	
Gut	«Anrede» «Name» ist ein/e leistungsfähige/r Freiwillige/r, der/die seine/ihre Aufgaben stets gut erledigt.	
Befriedigend	«Anrede» «Name» arbeitet sorgfältig und genau.	
Ausreichend	«Anrede» «Name» entspricht den angestellten Erwartungen.	
Zusammenfassende Leistungsbeurteilung		
Sehr gut	Ihre/Seine Leistungen entsprechen in jeder Hinsicht und in allerbesten Weise unseren Erwartungen an eine/n Freiwillige/n.	Gesamtdurchschnittswert aus allen Einzelbewertungen
Gut	Ihre/Seine Leistungen entsprechen in jeder Hinsicht und in bester Weise unseren Erwartungen an eine/n Freiwillige/n.	
Befriedigend	Ihre/Seine Leistungen entsprechen in jeder Hinsicht unseren Erwartungen an eine/n Freiwillige/n.	
Ausreichend	Ihre/Seine Leistungen entsprechen unseren Erwartungen an eine/n Freiwillige/n.	
Schluss		
«Anrede» «Name» beendet ihren/seinen Freiwilligendienst mit Ablauf der vereinbarten Zeit zum [...].		
Sehr gut	Wir wünschen ihr/ihm für den weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute und weiterhin viel Erfolg.	Gesamtdurchschnittswert aus allen Einzelbewertungen
Gut	Wir wünschen ihr/ihm für den weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute und weiterhin Erfolg.	
Befriedigend	Wir wünschen ihr/ihm für die Zukunft alles Gute.	
Ausreichend	Wir wünschen ihr/ihm alles Gute.	

Sonstige Bemerkungen:
